

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 24 (1906)
Heft: 357

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2^{es} Semester . . . 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post
abonnirt werden.
Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:

Suisse: un an . . . fr. 6.
2^e semestre . . . 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.
Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich,
ausgenommen Sonn- und Feiertage.

Redaktion und Administration
im Eidgenössischen Handelsdepartement.

Rédaction et Administration
au Département fédéral du commerce.

Paraît 1 à 2 fois par jour,
les dimanches et jours de fête exceptés.

Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.
Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.).

Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).

Inhalt — Sommaire

Handelsregister. — Registre du commerce. — Avis de mise en liquidation. — Schweizerische Emissionsbanken: Spezifikation der gesetzlichen Barschaft; Wochenemission. — Banques d'émission suisses: Spécification de l'encaisse légale; Situation hebdomadaire.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale.

Zürich — Zurich — Zurigo

1906. 24. August. Inhaber der Firma Carl Burkhardt in Zürich I ist Carl Johann Burkhardt, von Zürich, in Zürich I. Export. Fraumünsterstrasse 14, Metropol. Die Firma erteilt Prokura an Heinrich Burkhardt, von Zürich, in Shanghai.

24. August. Hans Bally, von Basel, in Zürich V, Ernst Oelhafen, von Basel, in Zürich V, und Mathias Tillmann Brehm, von Aachen, in Zürich I, haben unter der Firma Bally, Oelhafen & Co in Oerlikon eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. August 1906 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftbare Gesellschafter sind: Hans Bally und Ernst Oelhafen, und Kommanditär ist: M. T. Brehm, mit dem Betrage von Fr. 15,000 (fünfzehntausend Franken). Dem genannten Kommanditär ist Prokura erteilt und es ist diese Prokura dahin ausgedehnt, dass M. T. Brehm auch zur Veräusserung und Belastung von Liegenschaften befugt ist. Die beiden unbeschränkt haftbaren Gesellschafter zeichnen kollektiv unter sich oder jeder derselben in Gemeinschaft mit dem Prokuristen. Fabrik für Maschinen, Maschinenteile und Eisenkonstruktionen. Zürichstrasse 180.

25. August. Inhaber der Firma B. Betz-Wegmann in Zürich III ist Frau Bertha Betz geb. Wegmann, von Zürich, in Zürich III. Sensal und Immobilienverkehr. Bremgartenstrasse 7.

25. August. Die Firma Ferd. Hotz in Bärenswil (S. H. A. B. Nr. 62 vom 23. Februar 1901, pag. 245) und damit die Prokura Adolf Hotz ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

Olga Hotz, von Wetzikon, und Anna Susanna Schneidtor geb. Hotz, von Bärenswil, beide in Bärenswil, haben unter der Firma Ferd. Hotz sel. Erben in Bärenswil eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. September 1906 ihren Anfang nehmen wird und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Ferd. Hotz» übernimmt. Seidenstofffabrikation. Im Dorf. Die Firma erteilt Prokura an Adolf Hotz, von Wetzikon, in Bärenswil.

25. August. Die Firma Ed. Hardmeier in Oetwil a/See (S. H. A. B. Nr. 404 vom 12. Oktober 1905, pag. 1613) ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

Witwe Marie Hardmeier geb. Meier, und Louise Hardmeier, beide von Zumikon, in Oetwil a/See, haben unter der Firma M. & L. Hardmeier in Oetwil a/See eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1906 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Ed. Hardmeier» übernimmt. Bazar- und Manufakturwaren. Im Dorf.

25. August. Inhaber der Firma Carl Schneider in Zürich III ist Carl Schneider, von Zürich, in Zürich III. Fabrikation von Stauhvertilgungsmitteln. Badenerstrasse 47.

25. August. Fabrik von Maggi's Nahrungsmitteln (fabrique des Produits alimentaires Maggi; fabbrica dei Prodotti alimentari Maggi; The Maggi Co.) in Kempthal-Lindau (S. H. A. B. Nr. 127 vom 27. März 1906, pag. 505). Die Prokura Adolf Krähenbühl ist erloschen.

25. August. Wasserversorgung Dorf-Fällanden in Fällanden (S. H. A. B. Nr. 189 vom 4. Mai 1905, pag. 753). An Stelle des verstorbenen Jakob Gachnang wurde der bisherige Quästor Alfred Zollinger als Präsident gewählt und als Quästor neu: Johannes Zollinger, von Fällanden, in Geren-Fällanden. Präsident und Quästor führen kollektiv rechtsverbindliche Unterschrift.

25. August. Die Firma L. Grosjean in Zürich I — Chemiserie und Bonneterie — (S. H. A. B. Nr. 351 vom 30. September 1902, pag. 1401) wird infolge Hinschiedes des Inhabers und nachgefolgten Konkurses über dessen Nachlass von Amtswegen gelöscht.

25. August. Die Firma M. Lattner-Huber in Zürich III — Metzgerei — (S. H. A. B. Nr. 448 vom 20. November 1904, pag. 1790) und damit die Prokura Emil Lattner-Huber wird infolge Konkurses von Amtswegen gelöscht.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern.

1906. 24. August. Inhaber der Firma K. Röthlisberger in Bern ist Karl Nikolaus Röthlisberger, von Bowil, in Bern wohnhaft. Natur des Geschäftes: Gipser und Maler. Geschäftslokal: Lorrainestrasse 41.

24. August. Die Firma Otto Hummel-Weber, Eisen-, Metall-, Knochen- und Hadernhandlung in Bern (S. H. A. B. Nr. 333 vom 7. August 1906, pag. 1329) ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

24. August. Inhaberin der Firma Frieda Hummel-Weber in Bern ist Rosina Frieda Hummel-Weber, von Gunterswilen (Thurgäu), wohnhaft in Bern. Natur des Geschäftes: Eisen-, Metall-, Hadern- und Knochenhandlung. Geschäftslokal: Pulverweg Nr. 18. Die Firmainhaberin erteilt Prokura an ihren Ehemann Otto Hummel-Weber, von Gunterswilen, in Bern.

Bureau Biel.

25. August. Die Kollektivgesellschaft Danz & Schürmeyer, Wein-, Spirituosen- und Liqueurhandlung, in Biel (S. H. A. B. Nr. 232 vom 7. Dezember 1891), hat sich aufgelöst und ist erloschen, ebenso die an Hans Kung erteilte Prokura. Aktiven und Passiven gehen über an die Kollektivgesellschaft «Danz & Kung» in Biel.

25. August. Johann Danz, von Grossaffoltern, in Biel, und Hans Kung, von Lyss und Biel, in Biel, haben unter der Firma Danz & Kung in Biel eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. August 1906 begonnen hat. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Danz & Schürmeyer». Natur des Geschäftes: Wein- und Spirituosenhandlung. Geschäftslokal: Nidaugasse Nr. 35.

25. August. Die Firma Helvetia-Cigaretten H. Gittermann, Fabrikation von Zigaretten, in Biel (S. H. A. B. Nr. 101 vom 13. März 1906), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Bureau Blankenburg (Bezirk Ober-Simmmental).

24. August. Die Firma A. Winzenried-Ries in Zweisimmen ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen (Bonneterie, Mercerie und Papeterie) (S. H. A. B. Nr. 24 vom 19. Januar 1906, pag. 93).

Bureau Büren.

24. August. Die Firma S. Lüthy, Uhrensteinfabrik, in Pieterlen (S. H. A. B. Nr. 216 vom 19. Mai 1906, pag. 861), erteilt Prokura an Ernst Lüthy, von Sumiswald, in Pieterlen.

Uri — Uri — Uri

1906. 24. August. Aus der Kollektivgesellschaft Cattaneo, Bernasconi & Cie. in Amsteg (S. H. A. B. Nr. 419 vom 4. Mai 1895, pag. 503) sind die Gesellschafter Pasquale Bernasconi und Giovanni Bernasconi ausgeschieden. Das Geschäft wird von den zwei alleinigen Teilnehmern Johann Cattaneo und Johann Bernasconi-Triner unter der abgeänderten Firma Cattaneo u. Bernasconi, Bauunternehmer, Erstfeld in bisheriger Weise fortbetrieben.

24. August. Die Firma Jos. Regli, Granitgeschäft in Amsteg (S. H. A. B. Nr. 62 vom 20. Februar 1900, pag. 251) ist infolge Konkurses des Inhabers von Amtswegen im Handelsregister gestrichen worden.

25. August. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Arnold u. Kaiser in Altdorf (S. H. A. B. Nr. 117 vom 21. März 1904, pag. 465, und dortige Verweisung) hat sich aufgelöst, die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die neue Firma «A. P. Kaiser» in Bürglen über.

25. August. Inhaber der Firma A. P. Kaiser in Bürglen bei Altdorf ist Alphons Peter Kaiser, von Belfort, Frankreich, in Altdorf. Derselbe übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Arnold u. Kaiser». Natur des Geschäftes: Seidenkämmelei.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Châtel-St-Denis.

1906. 25 août. Le chef de la maison Pierre Cottet, à Tatroz (Attalens), est Pierre-Joseph-Tobie, feu Ulrich Cottet, de Bossonens, domicilié à Tatroz. Genre de commerce: Exploitation de la «Pinte du Rendez-vous des amis», à Tatroz.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Olten.

1906 23. August. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Merkur, Schweizer, Choculaden- & Colonialhaus in Olten (S. H. A. B. 1905, Nr. 235, pag. 937) hat unter 3. Juli 1906 ihre Statuten abgeändert. Zweck der Unternehmung ist der Verkauf von Chokolade, Kaffee, Tee und event. auch von andern Lebens- und Genussmitteln etc. sowie Errichtung von Verkaufsstellen, event. Beteiligung bei verwandten Unternehmungen, Ankauf oder Pachtung von bestehenden Geschäften gleicher oder verwandter Branchen. Der Sitz der Gesellschaft ist Olten. Der Verwaltungsrat ist berechtigt, Zweigniederlassungen zu errichten. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 1,000,000 und ist eingeteilt in 1250 Aktien zu je Fr. 500 und in 3750 Aktien zu je Fr. 100, wovon vorläufig die 1250 Stück à Fr. 500 mit zusammen Fr. 625,000 emittiert sind. Die restierenden 3750 Aktien zu je Fr. 100 können auf Beschluss des Verwaltungsrates jederzeit zur Emission gelangen. Die Aktien lauten auf den Inhaber. Sie sind unteilbar; die Gesellschaft anerkennt nur einen Besitzer für eine Aktie. Alle Publikationen haben im Schweiz. Handelsamtshat zu erfolgen. Die Vertretung der Gesellschaft nach aussen üben der Präsident, bezw. der Vizepräsident des Verwaltungsrates aus, und sie führen namens der Gesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Verwaltungsrat kann auch die Direktion (Geschäftsführer) mit der Vertretung der Gesellschaft nach aussen und mit der Führung der rechtsverbindlichen Unterschrift betrauen. Präsident des Verwaltungsrates ist Bankier H. Burkhardt in Zürich, Vizepräsident Dr. H. Dietschi, Fürsprecher in Olten, Delegierter des Verwaltungsrates resp. Direktor Hans Rooschütz in Bern, dem vom Verwaltungsrat die Zeichnungsberechtigung erteilt ist.

Bureau Stadt Solothurn.

25. August. Die Liquidation der Aktiengesellschaft Lithographische Anstalt Solothurn in Liquid. in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 428 vom 31. Oktober 1905, pag. 1710) ist durchgeführt und die Firma erloschen.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1906. 23. August. Inhaber der Firma Karl Weber, Erste Davoser Bäckerei in Davos-Platz, welche am 1. Mai 1906 ihren Anfang nahm, ist Karl Weber, von Waldburg (Württemberg), wohnhaft in Davos-Platz. Natur des Geschäftes: Bäckerei und Konditorei. Geschäftslokal: Untere Bahnhofstrasse.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Aarau.

1906. 24. August. Unter der Firma Bau-Unternehmer-Verband Aarau u. Umgebung hat sich mit dem Sitze in Aarau eine Genossenschaft gebildet, welche unter Ausschluss eines direkten Geschäftsgewinnes Wahrung gemeinschaftlicher Interessen, Stellungnahme gegen Uebergriffe der Arbeiterschaft und Behandlung anderer wichtiger Fragen auf dem Gebiete des Baugewerbes bezweckt. Die Statuten sind am 4. April 1906 festgestellt worden. Die Mitgliedschaft wird erworben durch schriftliche Anmeldung beim Vorstand und Aufnahmebeschluss der Generalversammlung. Die Mitgliedschaft geht verloren: 1. Durch freiwilligen Austritt auf Schluss eines Kalenderjahres nach vorheriger mindestens halbjähriger Kündigung und Erfüllung der eingegangenen finanziellen Verpflichtungen, jedoch nicht vor Ablauf des dritten Jahres der Mitgliedschaft. 2. Durch Ausschliessung mittelst Beschluss der Generalversammlung. 3. Durch Konkurs. Kündigungen sind dem Vorstände schriftlich einzureichen, welcher darüber Empfangsbescheinigung ausstellt. Jedes Mitglied hat einen Jahresbeitrag von Fr. 20 zu bezahlen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften nur deren Vermögen. Die persönliche Haltbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind die Generalversammlung und ein aus 5 Mitgliedern bestehender Vorstand. Dieser vertritt die Genossenschaft nach aussen. Namens desselben führen Präsident, Aktuar und Kassier je zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Adolf Schäfer-Brugger, von und in Aarau; Aktuar ist Ernst Kissenplennig, von Dättwil, in Aarau; Kassier ist Fritz Wehrli, Sohn, von und in Aarau; Beisitzer sind Gottlieb Rohr, von Hunzenschwil, in Suhr, und Gottlieb Müller, von Oftringen, in Zofingen.

Bezirk Rheinfelden.

24. August. Unter der Firma Metzgermeister-Innung Rheinfelden hat sich mit dem Sitze in Rheinfelden eine Genossenschaft gebildet, welche unter Ausschluss eines direkten Geschäftsgewinnes die Hebung und Wahrung der beruflichen Interessen und die Pflege der Kollegialität unter ihren Mitgliedern bezweckt. Die Statuten sind am 22. Mai 1906 festgestellt worden. Als Mitglieder werden aufgenommen die Metzgereibesitzer und allfällige Nachfolger, sofern dieselben nicht weiter als 2 Stunden vom Sitze des Verbandes entfernt wohnen. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Aufnahmebeschluss der Generalversammlung und Unterzeichnung im Protokoll der Innung. Die Mitgliedschaft geht verloren durch freiwilligen Austritt, Geschäftsaufgabe oder Wegzug. Im erstem Falle hat der Austretende eine Austrittsgebühr von Fr. 1000 zu bezahlen. Die jährlichen Beiträge sind pro Mitglied auf Fr. 5 festgesetzt. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder persönlich und solidarisch im Sinne des Art. 689 O. R. Die Organe der Genossenschaft sind die Generalversammlung und der Vorstand, welcher letzterer ausschliesslich aus einem Mitglied, nämlich dem Vorsitzenden der Genossenschaftsversammlung besteht. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen und führt die rechtsverbindliche Unterschrift. Vorstand resp. Vorsitzender ist Adolf Bauer-Billet, von und in Rheinfelden.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano.

1906. 23. agosto. La ditta Augusto Parini, cereali e vini, in Lugano (F. u. s. d. c. del 16 aprile 1883, n° 55, pag. 426), è cancellata in seguito a domanda del titolare per cessazione di commercio.

23. agosto. La proprietaria della ditta Elisa Zappelloni, in Calprino, è la signora Elisa Zappelloni, moglie di Francesco nata Hilbold fu Samuele, di Borgomanero (Prov. di Novara), domiciliata in Calprino. Genere di commercio: Esercizio della « Pension Villa Monbijou ».

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle.

1906. 24. août. Le chef de la maison H. Vernct, à Bex, est Henri fils de Charles Vernet, du Rolle, domicilié à Bex. Genre de commerce: Confiserie-pâtisserie. Bureau: Rue Centrale.

24. août. Le chef de la maison Jean Gerber, à Bex, est Jean fils de Jean Gerber, de Langnau (Berne), domicilié à Bex. Genre de commerce: Exploitation de l'Hôtel de Ville. Bureau: Rue Centrale.

24. août. Jean Gerber et son fils Arthur Gerber, de Langnau (Berne), domiciliés à Bex, ont constitué à Bex, sous la raison sociale Jean Gerber et fils, une société en nom collectif, commencée le 1^{er} décembre 1905. Genre de commerce: Comestibles-primeurs. Bureau: Rue Centrale.

24. août. Jeanne-Henriette Estoppey, de Granges-Marnand, et Louise-Rosine Zoller, de St-Fiden (St-Gall), toutes deux domiciliées à Bex, ont constitué à Bex, sous la raison sociale Estoppey et Zoller, une société en nom collectif, commencée le 1^{er} mai 1898. Genre de commerce: Epicerie-mercerie et faïences. Bureau: à Bex, Rue Centrale.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau du Locle.

1906. 23. août. Sous la dénomination de Société coopérative de consommation du district du Locle, il est constitué une association ayant pour but l'amélioration de la situation économique et le développement du bien-être social de ses membres. Elle a son siège au Locle et son champ d'activité comprend le district du Locle. Les statuts sont du 7 août 1906. La durée de l'association est illimitée. Peuvent être reçus dans l'association toutes les personnes, les sociétés et établissements ayant leur domicile dans le district du Locle et qui adhèrent aux statuts. La qualité de sociétaire est personnelle; le nombre des sociétaires est illimité. Les membres de l'association sont tenus: 1^o d'opérer dans la caisse de cette dernière dans les trois ans qui suivent l'admission un dépôt d'au moins vingt francs (fr. 20) pour servir de garantie aux engagements de l'association; 2^o d'acheter à l'association pour cinquante francs de marchandises au minimum chaque année. La qualité de sociétaire se perd: a. par démission volontaire donnée moyennant avertissement écrit au comité directeur; b. par décès; c. par l'exclusion d'un sociétaire, prononcée pour les motifs suivants: 1^o s'il n'a pas acheté dans l'espace d'une année pour au moins cinquante francs (fr. 50) de marchandises dans les magasins de l'association; 2^o s'il n'a pas opéré son dépôt de garantie dans les trois ans qui suivent son admission; 3^o s'il a porté atteinte aux intérêts de l'association. La perte de la qualité de sociétaire entraîne celle de ses droits à la fortune de l'association. L'avoir de l'association répond seul pour les obligations

de l'association; les sociétaires n'ont aucune responsabilité personnelle. Les publications de l'association se font dans la Feuille d'avis des Montagnes, paraissant au Locle, et dans la Feuille officielle du canton de Neuchâtel. D'autres journaux pourront être choisis par l'assemblée générale de l'association pour la publication de ses avis. Le bénéfice de l'exploitation déterminé par le bilan et le compte de profits et pertes doit être réparti de la manière suivante: a. 10 % au moins au fonds de réserve de l'association; b. 80 % au minimum aux sociétaires à titre de trop perçu ou bonification, proportionnellement à leurs achats; c. 10 % éventuellement aux fonds spéciaux de l'association. Les organes de l'association sont: 1^o l'assemblée générale; 2^o le conseil d'administration; 3^o le comité directeur et éventuellement les commissions spéciales; 4^o les vérificateurs de comptes; 5^o les fonctionnaires de l'association. Le conseil d'administration de l'association choisit dans son sein trois membres auxquels il délègue le droit de signer valablement au nom de l'association; il peut aussi confier ce droit à des fonctionnaires de l'association. Celle-ci est valablement engagée par la signature collective de deux personnes munies de sa procuration. Aux effets ci-dessus, le conseil d'administration a délégué procuration au président du conseil d'administration qui est Edouard Jeannot, des Brenets, à l'administrateur-gérant qui est Louis Ulrich, du Locle, et au caissier-comptable qui est Jules Matthey-Doret, du Locle, tous trois au Locle.

Bureau de Neuchâtel.

1906. 24. août. La société en nom collectif Paul Jannin et C^{ie}, cartes postales en tous genres, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 17 mai 1906, n° 213, page 849), est dissoute à partir du 15 juillet 1906. La liquidation étant terminée, la raison est radiée.

Genève — Genève — Ginevra

1906. 22. août. La raison F. Gallay-Zehfus, chapellerie, à Genève (F. o. s. du c. du 22 mai 1895, page 576), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

22. août. Le chef de la maison M. Meylan, à Genève, commencée le 1^{er} août 1906, est Madame Marie Meylan, née Berger, d'origine vaudoise, domiciliée à Genève. Genre d'affaires: Commerce de chapellerie. Magasin: 8, rue de la Corratérie (Ancien commerce F. Gallay-Zehfus).

22. août. Dans son assemblée générale des actionnaires du 13 juillet 1906, la Société Immobilière de la rue de la Navigation, société anonyme ayant son siège à Chêne-Bougeries (F. o. s. du c. du 10 septembre 1903, page 1393), a nommé membres de son conseil d'administration Félix Rollier, entrepreneur, à Satigny, et Auguste Pianca, propriétaire, au Petit-Lancy, en remplacement de Alphonse Hirschy et Jean-Marie Gras, dont les fonctions ont pris fin.

22. août. Dans son assemblée générale des actionnaires du 13 juillet 1906, la Société anonyme des Immeubles rues de Neuchâtel et de la Navigation, société anonyme ayant son siège à Chêne-Bougeries (F. o. s. du c. du 10 septembre 1903, page 1393), a nommé membres de son conseil d'administration Félix Rollier, entrepreneur, à Satigny, et Auguste Pianca, propriétaire, au Petit-Lancy, en remplacement de Alphonse Hirschy et Jean-Marie Gras, dont les fonctions ont pris fin.

22. août. Dans son assemblée générale des actionnaires du 13 juillet 1906, la Société anonyme des Immeubles rues de l'Ecole et de Neuchâtel, société anonyme ayant son siège à Chêne-Bougeries (F. o. s. du c. du 10 septembre 1903, page 1393), a nommé membres de son conseil d'administration Félix Rollier, entrepreneur, à Satigny, et Auguste Pianca, propriétaire, au Petit-Lancy, en remplacement de Alphonse Hirschy et Jean-Marie Gras, dont les fonctions ont pris fin.

23. août. La maison Otto Schoch, agence de placements, à Genève (F. o. s. du c. du 9 décembre 1893, page 1045), a modifié son sous-titre qui est actuellement « Bureau National et Continental de placements ».

23. août. La Société mutuelle française, ayant son siège à Lyon, actuellement 77, Rue de l'Hôtel de Ville (société civile en participation, régie conformément aux dispositions des art. 1832 et suivants du Code civil et dont les actes constitutifs ont été déposés au greffe du tribunal civil de Lyon et au greffe de la justice de Paix du troisième canton de Lyon, le 23 janvier 1899), a, par décision de son conseil d'administration en date du 28 avril 1906, décidé la création d'une succursale à Genève, sous la même raison sociale. La société a pour but la reconstitution des capitaux au moyen d'un versement unique ou de plusieurs versements mensuels et des intérêts capitalisés, ainsi que toutes opérations autorisées par les statuts. Sa durée est fixée à 99 années à partir du 26 décembre 1888. L'engagement d'un sociétaire vis-à-vis de la société et des tiers résulte de la possession ou de la souscription d'une police emportant adhésion aux statuts et aux décisions de l'assemblée générale, mais chaque sociétaire n'est responsable, vis-à-vis de la société et des tiers, que de l'engagement personnel contracté par la ou les polices dont il est titulaire, il ne peut jamais être appelé à verser un supplément de cotisation sur les dites polices. La forme de l'engagement social est déterminé par les polices qui sont nominatives ou au porteur au choix du sociétaire. Chaque année il est procédé par voie de tirage au sort, au remboursement anticipé des polices émises par la société dans les conditions et proportions déterminées par chaque tarif et sauf prohibition légale. Tout sociétaire porteur de polices entièrement libérées aura le droit de se retirer de la société, à charge de prévenir l'administration par lettre recommandée au moins six mois à l'avance à l'expiration de ce délai, la société remboursera les dites polices conformément à l'indication mentionnée à chaque tarif. Ce remboursement s'effectuera contre remise des titres qui resteront la propriété exclusive de la société. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 4 membres au moins et de 8 au plus, nommés pour six ans et rééligibles. Après prélèvement des sommes nécessaires pour la constitution des réserves mathématiques et autres et aux frais généraux de toute nature, l'excédent disponible des recettes annuelles est employé comme suit: 50 % au minimum pour les remboursements anticipés à répartir entre les polices des divers tarifs, conformément aux conditions des dits tarifs. Le complément sera réparti ainsi qu'il suit: Un dixième (1/10) à la réserve statutaire. Trois dixièmes (3/10) à une réserve de prévoyance pour parer éventuellement l'intérêt au taux fixé pour les différents tarifs. Trois dixièmes (3/10) aux administrateurs. Un dixième (1/10) au directeur. Deux dixièmes (2/10) à distribuer aux sociétaires sous forme d'une répartition spéciale ou supplémentaire. En cas d'empêchement légal aux remboursements anticipés tels qu'ils sont organisés par les statuts et les tarifs de la société, les 50 % affectés à ces remboursements seront employés suivant l'option réservée à chaque sociétaire à rapprocher le terme d'exigibilité de ses polices ou à augmenter au terme fixé la somme stipulée dans sa police. La succursale de Genève est valablement représentée et engagée par Adolphe Anker, domicilié à Genève qui a été désigné en qualité de directeur général pour la Suisse et la zone française. Bureau à Genève 12, Place de Longemalle.

23 août. Le chef de la maison L. Mayor, au Petit-Saconnex, commencée le 1^{er} janvier 1905, est Louis-Emmanuel-Henri Mayor, de Genève, domicilié au Petit-Saconnex. Genre d'affaires: Agence de publicité. Bureau: 7, Chemin Fallier. La maison donne procuration à William Aeschlimann, domicilié à Genève.

Avis de mise en liquidation.

Dans leur assemblée extraordinaire du 21 juillet 1906, les porteurs de parts sociales de la Société d'Etudes industrielles & financières, 4, Rue du Grand Pont, à Lausanne, ont décidé la liquidation de cette association et nommé M. Louis Berger, banque G. Landis, à Lausanne, comme liquidateur, avec les pouvoirs les plus généraux et les plus étendus: Ce qui est porté à la connaissance des tiers conformément à la loi. (V. 36)

Lausanne, le 20 août 1906. Le liquidateur: **L. Berger.**

Summarische Uebersicht über die Wochensituationen der schweiz. Emissionsbanken.

Résumé des situations hebdomadaires des banques d'émission suisses.

(Zahlen in Tausenden Franken vorstehend. — Chiffres en milliers de francs.)

	Effektive Zirkulat. Circulat. effective	Totaler Barverr. Encaisse totale	Ungedekte Zirkul. Circulat. non couv.	Verfügb. Barsch. Encaisse dispon.
	1905	1904	1905	1904
Durchschn. - Moyenne	218,544	218,486	116,891	118,025
Maxima	236,527	234,105	120,910	125,193
Minima	202,191	198,055	114,626	114,887
I. Semester				
I ^{er} semestre	1906	1905	1906	1905
Durchschn. - Moyenne	219,133	212,311	118,674	116,206
Maxima	230,806	224,846	122,897	118,112
Minima	208,088	202,131	116,401	114,690
III. Quartal				
III ^{ter} trimestre	1906	1905	1906	1905
7. Juli - 7. juillet	223,925	223,622	117,126	114,886
14. Juli - 14. juillet	222,216	222,958	119,138	115,801
21. Juli - 21. juillet	217,937	211,055	122,292	116,660
28. Juli - 28. juillet	219,916	223,945	124,014	115,942
4. August - 4. août	220,091	223,477	122,703	116,423
11. August - 11. août	218,099	222,071	126,572	117,142
18. August - 18. août	214,666	220,265	128,927	117,839
25. August - 25. août	213,807	219,970	128,730	120,910

Spezifikation der gesetzlichen Barschaft bei den schweizer. Emissionsbanken Spécification de l'encaisse légale chez les banques d'émission suisses

auf den 25. August 1906 — au 25 août 1906.

Firma — Raison sociale	Gold — Or	Silber — Argent
	Fr.	Fr.
1. St. Gallische Kantonalbank, St. Gallen	6,962,550	549,460
2. Basellandschaftliche Kantonalbank, Liestal	1,499,080	26,670
3. Kantonalbank von Bern, Bern	10,782,553	1,917,340
4. Banca cantonale ticinese, Bellinzona	825,865	50,735
5. Bank in St. Gallen, St. Gallen	7,744,190	455,915
6. Crédit agricole et industriel de la Broye, Estavayer	442,210	7,750
7. Thurgauische Kantonalbank, Weinfelden	2,644,630	166,485
8. Aargauische Bank, Aarau	2,647,130	600,695
9. Toggenburger Bank, Lichtensteig	508,075	153,585
10. Banca della Svizzera italiana, Lugano	1,290,175	53,075
11. Thurgauische Hypothekbank, Frauenfeld	538,840	188,050
12. Graubündner Kantonalbank, Chur	1,770,586	48,700
13. Luzerner Kantonalbank, Luzern	3,007,075	155,440
14. Banque du commerce, Genève	11,661,215	293,070
15. Appenzell A./Rh. Kantonalbank, Herisau	1,363,080	51,095
16. Bank in Basel, Basel	11,175,220	2,349,855
17. Bank in Luzern, Luzern	2,264,655	311,985
18. Zürcher Kantonalbank, Zürich	17,403,430	1,377,615
19. Bank in Schaffhausen, Schaffhausen	1,432,510	76,960
20. Banque cantonale fribourgeoise, Fribourg	641,640	14,100
21. Banque cantonale vaudoise, Lausanne	5,358,960	360,265
22. Ersparniskasse des Kantons Uri, Altdorf	608,500	24,460
23. Kantonale Spar- u. Leihkasse v. Nidwalden, Stans	449,160	12,650
24. Banque cantonale neuchâteloise, Neuchâtel	8,834,880	143,280
25. Banque commerciale neuchâteloise, Neuchâtel	3,239,000	102,740
26. Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhausen	1,077,700	63,605
27. Glarner Kantonalbank, Glarus	1,103,405	42,940
28. Solothurner Kantonalbank, Solothurn	2,196,835	149,905
29. Obwaldner Kantonalbank, Sarnen	418,370	8,650
30. Kantonalbank Schwyz, Schwyz	1,154,510	141,490
31. Credito Ticinese, Locarno	941,175	28,685
32. Banque de l'Etat de Fribourg, Fribourg	2,240,000	85,600
33. Zuger Kantonalbank, Zug	785,105	28,035
34. Banca popolare di Lugano, Lugano	1,743,210	6,800
35. Basler Kantonalbank, Basel	4,456,120	328,000
36. Appenzell I.-Rh. Kantonalbank, Appenzell	445,290	7,900
Depositem bei der Abrechnungsstelle Dépôt à la chambre de compensation	116,142,950	10,887,035
Gesetzliche Barschaft Encaisse légale	1,700,000	—
	117,842,950	10,887,035

Wochensituation der schweizerischen Emissionsbanken (inkl. Zweiganstalten) vom 25. August 1906. Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses (y compris les succursales) du 25 août 1906.

Nr.	Firma Raison sociale	Noten — Billets Emission	Circulation	Gesetzliche Barschaft, inbegriffen das Guthaben bei der Abrechnungsstelle Espèces ayant cours légal, y compris l'avoir à la chambre de compensation	Noten anderer schweiz. Emissionsbanken Billets d'autres banques d'émission suisses	Uebrig Kassabestände Autres valeurs en caisse	Total
		Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
1	St. Gallische Kantonalbank, St. Gallen	19,650,000	18,303,750	5,822,500	2,195,210	1,244,560	24,073,80
2	Basellandschaftl. Kantonalbank, Liestal	2,925,000	2,879,600	1,151,840	379,810	32,160	32,106,40
3	Kantonalbank von Bern, Bern	19,020,000	18,221,450	7,288,580	5,508,815	2,754,150	540,758,21
4	Banca cantonale ticinese, Bellinzona	1,950,000	1,948,600	778,640	102,210	61,900	138,771,72
5	Bank in St. Gallen, St. Gallen	17,550,000	17,234,500	6,898,900	1,325,825	1,571,250	19,743,80
6	Crédit agr. et ind. de la Broye, Estavayer	975,000	961,200	354,480	70,510	14,100	8,701,10
7	Thurg. Kantonalbank, Weinfelden	4,575,000	4,797,550	1,919,020	892,615	192,400	15,260,14
8	Aargauische Bank, Aarau	5,850,000	5,678,950	2,271,740	976,285	164,000	3,161,94
9	Toggenburger Bank, Lichtensteig	975,000	949,300	379,720	277,140	708,200	9,020,83
10	Banca della Svizzera italiana, Lugano	2,994,600	2,948,600	1,179,410	160,910	148,900	7,607,04
11	Thurg. Hypothekbank, Frauenfeld	1,000,000	961,750	344,700	348,140	327,900	4,495,90
12	Graubündner Kantonalbank, Chur	3,900,000	3,370,150	1,548,060	321,225	188,430	13,329,91
13	Luzerner Kantonalbank, Luzern	5,850,000	5,625,150	2,250,060	917,265	497,450	14,676,63
14	Banque du Commerce, Genève	23,400,000	23,017,300	9,210,920	2,764,615	813,900	107,814,52
15	Appenzell A.-Rh. Kantonalbank, Herisau	2,925,000	2,873,850	1,149,640	265,035	134,150	2,631,88
16	Bank in Basel, Basel	23,400,000	23,016,600	9,218,640	4,616,385	760,750	327,735,70
17	Bank in Luzern, Luzern	4,875,000	4,786,700	1,914,680	667,240	464,750	48,293,78
18	Zürcher Kantonalbank, Zürich	28,850,000	27,129,050	10,851,620	3,693,715	2,722,400	847,721,15
19	Bank in Schaffhausen, Schaffhausen	3,409,150	3,407,550	1,365,020	146,370	124,500	1,948,01
20	Banque cantonale fribourgeoise, Fribourg	1,465,500	1,433,800	573,520	86,370	87,600	9,946,96
21	Banca cantonale vaudoise, Lausanne	11,700,000	11,900,200	4,360,030	1,365,445	253,500	77,771,62
22	Ersparniskasse des Kantons Uri, Altdorf	1,482,500	1,433,000	573,200	61,260	16,050	1,048,80
23	Kant. Spar- u. Leihkasse v. Nidw., Stans	975,000	960,350	344,880	80,780	16,600	1,807,67
24	Banca cantonale neuchâteloise, Neuchâtel	7,800,000	7,800,000	3,120,000	359,260	824,050	4,348,29
25	Banca commerc. neuchâteloise, Neuchâtel	7,800,000	7,770,400	3,108,160	235,890	62,600	32,789,60
26	Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhausen	2,437,500	2,382,850	952,940	190,365	92,950	15,214,41
27	Glarner Kantonalbank, Glarus	2,375,000	2,332,400	933,960	227,385	139,900	6,148,40
28	Solothurner Kantonalbank, Solothurn	4,500,000	4,814,050	1,925,620	480,080	321,400	28,431,91
29	Obwaldner Kantonalbank, Sarnen	975,000	961,300	334,620	48,500	22,450	6,552,44
30	Kantonalbank Schwyz, Schwyz	2,925,000	2,874,800	1,149,720	147,350	12,550	16,219,89
31	Credito Ticinese, Locarno	2,193,750	2,152,150	860,860	109,250	94,950	5,541,49
32	Banca de l'Etat de Fribourg, Fribourg	4,875,000	4,722,800	1,889,120	442,450	416,600	86,118,23
33	Zuger Kantonalbank, Zug	2,925,000	2,898,500	1,159,400	270,240	68,600	3,059,02
34	Banca popolare di Lugano, Lugano	8,870,000	3,369,900	1,547,960	234,900	75,600	2,524,16
35	Basler Kantonalbank, Basel	9,375,000	9,265,400	3,706,160	1,081,860	561,900	17,199,43
36	Appenzell I.-Rh. Kant.-Bank, Appenzell	975,000	961,600	364,640	89,550	19,900	804,05
Stand am 18. August		237,404,000	231,185,100	92,474,040	36,255,945	15,078,950	2,298,663,41
Etat au 18 août		233,019,300	232,824,350	93,129,740	35,797,670	15,870,100	2,287,546,26
		— 615,300	— 1,639,250	— 655,700	+ 458,375	— 791,150	+ 11,117,15

* Wovon in Ab-	Fr. 1000	Fr. 14,047,000
schnitten von	500	28,221,500
* Dont en cou-	100	19,967,200
pures de	50	63,899,400
		Fr. 281,185,100
Noten in Händen Dritter		Fr. 213,807,485
Billets en mains de tiers		Fr. 213,807,485
Stand am 18. August		Fr. 214,666,705
Etat au 18 août		Fr. 214,666,705

Noten in Händen Dritter	Fr. 213,807,485
Billets en mains de tiers	Fr. 213,807,485
Gesetzliche Barschaft	Fr. 128,729,985
Esèces légales en caisse	Fr. 128,729,985
Ungedekte Zirkulation	Fr. 85,077,500
Circulation non convertie	Fr. 85,077,500
Gold — Or	Fr. 117,842,950
Silber — Argent	Fr. 10,887,035
Gesetzliche Barschaft	Fr. 128,729,985
Encaisse métallique	Fr. 128,729,985
	Fr. 128,729,985

† Wovon für Fr. 64,450. — beim Inspektorat der Emissionsbanken deponiert. — Dont fr. 64,450. — déposés à l'inspektorat des banques d'émission.

Spezieller Ausweis der schweizerischen Emissionsbanken mit beschränktem Geschäftsbetrieb. Etat spécial des banques d'émission suisses avec opérations restreintes.

(Artikel 15 und 16 des Gesetzes.)

Vom 25. August 1906. — Du 25 août 1906.

(Articles 15 et 16 de la loi.)

Nr.	Firma Raison sociale	Noten-Emission Emission	Notendeckung nach Art. 15 des Gesetzes — Couverture suivant l'article 15 de la loi				Innert 4 Monaten fällig — Echéant dans les 4 mois				Total
			Noten und Banken in Kassa o. d. d. Abrech- nungsstelle, Conto B	Checke, innert 3 Tagen fällige Deposits u. Kassas- scheine von Banken	Checke, innert 3 Tagen fällige Deposits u. Kassas- scheine von Banken	Checke, innert 3 Tagen fällige Deposits u. Kassas- scheine von Banken	Schweizer Wechsel	Anland-Wechsel	Lombard-Wechsel	Schweizer Staatskassa- scheine, Obligationen und Coupons	
5	Bank in St. Gallen	17,550,000	1,590,993. 80	—	—	—	7,164,034. 02	537,714. 89	3,535,716. 50	—	12,828,459. 21
14	Banque du Commerce, à Genève	23,400,000	921,714. 52	—	—	—	10,159,914. 70	1,568,378. 15	567,000. —	2,700,000. —	15,907,007. 37
17	Bank in Basel	23,400,000	1,088,485. 70	—	—	—	15,372,945. 33	2,173,084. 95	9,387,948. 75	—	28,022,464. 73
81	Banque commerciale neuchâtoise	7,800,000	115,869. 60	—	—	—	6,693,111. 05	22,742. 85	1,051,490. 90	—	7,882,713. 90
	Stand am 18. August Etat au 18 août } 1906	72,150,000	8,716,563. 62	—	—	—	39,390,005. 10	4,301,920. 34	14,532,156. 15	2,700,000. —	64,640,645. 21
		72,250,000	3,422,130. 95	—	—	—	40,509,791. 58	3,919,382. 64	14,662,256. 15	2,700,000. —	65,214,011. 32
		— 100,000	+ 294,482. 67	—	—	—	— 1,119,786. 48	+ 882,087. 70	— 130,100. —	—	— 573,866. 11

Aktiven — Actif

Passiven — Passif

Nr.	Firma Raison sociale	Gesetzliche Barschaft Especies ayant cours légal	Notendeckung n. Art. 15 des Gesetzes Couverture des billets en v. l'art. 15 de la loi	Uebrig kurzfristige dispon. Guthaben Autres créances disponibles à court échéance	Total	Noten- Zirkulation Billets en circulation	In längst. 8 Tagen zahlbare Schulden Engagements échéant dans les huit jours	Wechsel- Schulden Engagements sur effets de change	Total
5	Bank in St. Gallen	8,220,625. —	12,828,459. 21	616,625 59	21,685,709. 80	17,284,500	1,047,097. 17	—	18,331,597. 17
14	Banque du Commerce, à Genève	11,974,975. —	15,907,007. 37	463,304. 33	28,345,286 70	28,027,300	1,372,887. 75	743,941. 10	25,144,073. 85
17	Bank in Basel	14,035,075. —	28,022,464 78	1,647,180. 13	43,704,719. 86	23,046,600	9,514,886 65	—	32,561,486 65
81	Banque commerciale neuchâtoise	3,344,040. —	7,882,713. 90	163,998. 93	11,890,747. 88	7,770,400	259,162. 44	—	8,029,562. 44
	Stand am 18. August Etat au 18 août } 1906	+ 87,574,715. —	64,640,645. 21	2,891,108. 98	105,106,464 19	71,078,800	12,189,934. 01	743,941. 10	84,012,675. 11
		87,224,725. —	65,214,011. 32	2,358,847. 20	104,792,583. 52	71,414,850	11,649,321. 17	95,383. 45	88,159,554. 62
		+ 349,990. —	— 573,866. 11	+ 537,266. 78	+ 313,880. 67	— 336,060	+ 540,612. 84	+ 648,557. 65	+ 853,120. 49

† Ohne Fr. 27,472. 91 Scheidemünzen und nicht tarifirte fremde Münzen. — † Sans fr. 27,472. 91 monnaies d'appoint et monnaies étrangères non tarifées.

25. August 1906. — Offizieller Diskontsatz der schweizerischen Emissionsbanken: 4 1/2 %/o, gültig seit 9. Februar 1906.

25 août 1906. — Taux d'escompte officiel des banques d'émission suisses: 4 1/2 %/o, valable depuis le 9 février 1906.

Annoncen-Pacht:
Rodolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Régie des annonces:
Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.

Einwohnergemeinde der Stadt Bern

3 % Anleihen vom 1. April 1897 von Fr. 14,500,000.

Zur Rückzahlung auf 1. Oktober 1906 sind heute folgende 161 Obligationen von je Fr. 500 herausgelöst worden:

Hundert Scheine: Nr. 49701—49800.

Einundsechzig Scheine: Nr. 1070, 1080, 1082, 1409, 1488, 1490, 1910, 1932, 1933, 1938, 1961, 3739, 3771, 3788, 3811, 3814, 3819, 3858, 5806, 5816, 5824, 5861, 5866, 5865, 9549, 9551, 9844, 9852, 9886, 12440, 12469, 12489, 13146, 13180, 13191, 13535, 13600, 15329, 15399, 15405, 15446, 16545, 16593, 17305, 17339, 17379, 18116, 18438, 18847, 20308, 20333, 20351, 21053, 21593, 23975, 24641, 24645, 25256, 25271, 25487, 27477.

Die Verzinsung dieser Titel hört mit dem 1. Oktober 1906 auf.

NB. Es stehen noch aus: Nr. 7937, herausgelöst auf 1. Oktober 1904; Nr. 5879, 8460 und 4801—4815, herausgelöst auf 1. Oktober 1905.

Bern, den 25. August 1906.

Der städt. Finanzdirektor:
G. Müller.

la Kapitalanlage. — Beteiligung.

Der Hauptinhaber und Leiter einer seit Jahren bestehenden Aktiengesellschaft der Fabrikationsbranche, die nach vorliegenden Schlussbilanzen sehr schöne Resultate nachzuweisen in der Lage ist und einer absolut sichern Zukunft entgegengeht, beabsichtigt, das bestehende Aktienkapital in weniger Hände zu vereinen; bezwecke das Geschäft mit nur 1—2 Kapitalisten weiterzuführen. — Erforderliche Einlage Fr. 80—100,000. (2009)

Garantiert sichere Kapitalanlage für stillen Teilhaber; eventuell für altern Herrn, der sich nur teilweise aktiv zu betätigen wünscht.

Nähere Auskunft an seriöse Selbstreflektanten erteilt der Beauftragte:

Sensal A. Schmidlin, Auf der Mauer 19, Zürich

Junger Kaufmann, der die ganze Zentralschweiz schon bereist hat und mit den Verhältnissen ziemlich gut vertraut ist, wünscht, da er über schöne u. grosse Lokalitäten, welche direkt am Bahnhof einer nahe bei Luzern gelegenen Ortschaft sind, verfügt, eine

Finale

eines konkurrenzfähigen Fabrik- od. Handelshauses zu übernehmen.

Event. würde sich derselbe mit einigen Mille beteiligen. Schriftliche Offerten unter U 4269 Lz an Haasenstein & Vogler, Luzern. (2010)

A vendre

1 moteur à gaz pauvre (Deutz) avec générateur pouvant fonctionner également à la benzine, 20 chevaux. S'adresser à M. M. Bossard & Kohler, à Porrentruy. (2006)



Amerik. Buchführung lehrt gründlich durch Unterrichtsbriefe. Erfolg garantiert. Verl. Sie Gratisprospekt H. Frisch, Bücherexperte, Zürich. B 15.



Erstes Geschäft für Stelleneinrichtungen. Über 5000 Stände ausseführt! Zürich.

Publikation

Die Brautleute Heinrich Hottinger, Kaufmann, von Meilen, und Wwe. Franziska Beck, geb. Bruder, von München, wohnhaft Falkengasse 15, in Zürich, haben im Hinblick auf ihre Verheirathung einen Gütertrennungsvertrag abgeschlossen, wonach der künftige Ehemann auf die Nutzniessung und Verwaltung des Frauenvermögens verzichtet. Der Vertrag wurde mit Beschluss vom 28. Februar 1906 genehmigt und wird nun, nachdem die genannten Brautleute am 23. August 1906 sich verheirathet haben, öffentlich bekannt gemacht. (2011)

Zürich, den 25. August 1906.

Namens des Bezirksgerichtes III. Abt.,
Der Gerichtsschreiber: Dr. G. Keel.

Bank für elektrische Unternehmungen in Zürich

Der Dividendencoupon Nr. 11 unserer Aktien wird vom 29. August 1906 hinweg mit

Fr. 90 per Aktie

spesenfrei eingelöst:

In Zürich, Basel und St. Gallen: Bei der Schweizerischen Kreditanstalt.

In Genf: Bei der Schweizerischen Kreditanstalt.
Bei der Union Financière de Genève. (2007;)

Bei der Banque de Paris et des Pays-Bas.

Zürich, 25. August 1906.

Bank für elektrische Unternehmungen.

Elektrolytisches Kupfer

in Drähten, Stangen, Banden, Tafeln, Kabel, Trolleydraht, Façon-Kupfer, Ronden

Kupfer-Röhren

Grosses Lager in Biel. — Prompte Bedienung. — Fabrikpreise.

H. Kleinert & Cie. in Biel

Generalvertreter der Compagnie des Tréfileries du Havre anciens Etablissements Lazare Weiller. [110]

Ingenieur oder Architekt

findet erste Position als technischer Leiter in neugegründeter Aktiengesellschaft für gutrentierende Spezialität der Baubranche. Aktienbeteiligung mit Fr. 10—20,000 Bedingung. Ausführliche Offerten sub V 6218 Y an Haasenstein & Vogler, Bern. (1996)